

Natur am Niederrhein (N. F.)	26 (1/2)	5 – 10	3 Abb.	Krefeld 2011
------------------------------	----------	--------	--------	--------------

Ernst Schraetz – ein Naturschützer aus Leidenschaft wird 80

WERNER STENMANS*)

Ernst Schraetz wurde am 2. Oktober 1931 in Hüls als Sohn von Fritz und Barbara Schraetz geboren. Er war der Älteste unter fünf Geschwistern. Ab Ostern 1938 besuchte Ernst Schraetz die Volksschule. 1942 wurde er während seiner ersten Teilnahme an einer Kinderlandverschickung im Gymnasium Kitzingen eingeschult. Nach Rückkehr erfolgte im Januar 1943 die Einschulung auf die Schäfer-Voß-Schule Krefeld (heute Gymnasium am Moltkeplatz). In diese Zeit fiel auch seine zweite Kinderlandverschickung, die er von 1943 bis 1945 in der Rhön verbrachte. Im Mai 1951 beginnt für Ernst Schraetz das Berufsleben auf der Zeche Niederberg in Neukirchen-Vluyn. Von 1954 bis 1958 besucht Ernst Schraetz neun Semester lang die Bergbauschule in Moers und schließt diese mit einem Grubensteigerpatent sowie dem Hauer- und Schießmeister ab. Am 28. Januar 1961 heiratet Ernst Schraetz kirchlich, mit seiner Frau Anni hat er zwei Söhne.

Von Kindheit an interessierte sich Ernst Schraetz für die heimische Natur und insbesondere für die Vogelkunde. Er nahm an vogelkundlichen Wanderungen seines Vaters und natürlich an Wanderungen mit dem bekannten Hülser Ornithologen Theo Schreurs teil.

Nach einer Zeit der beruflichen und familiären Entwicklung begann im Jahr 1972 ein wichtiger und neuer Lebensabschnitt für Ernst Schraetz und seine Familie. Er wechselte von der Produktion unter Tage in die Stabsstelle der Zeche. Ernst Schraetz begann mit seinem Engagement in der Katholischen Arbeitnehmerbewegung Hüls (KAB), deren Mitglied die Eheleute Schraetz seit dem 1. Januar 1967 sind.

Am 1. April 1976 wurde Ernst Schraetz Initiator und Mitgründer des NABU Krefeld/Viersen, der in

Krefeld-Hüls gegründet wurde. Die erste und wichtigste Aufgabe des Vereins war damals die Pflege der Kopfweiden, den Charakterbäumen des Niederrheins, die Lebens- und Brutstätte für Steinkauz und für viele weitere Tiere und Pflanzen sind. Weiter war er 1976 intensiv an der Gründung des Arbeitskreises Umwelt der KAB beteiligt.

Ernst Schraetz arbeitete sich in die Problematik der beginnenden Aufstellung eines Landschaftsplanes der Stadt Krefeld ein und wurde schnell ein fachkundiger und kritischer Begleiter bei der politischen Verabschiedung von Landschaftsplänen, Gebietsentwicklungsplänen und Bebauungsplänen rund um seine Heimatstadt. Er verfasste ungezählte Vorschläge und Anregungen zur naturkundlichen Behandlung der Landschaft und legte diese Politik und Verwaltung vor. Das angefügte Schriftenverzeichnis listet neben den Veröffentlichungen auch die größeren dieser meist nur in kleiner Auflage erschienenen oder ungedruckten bemerkenswerten Arbeiten.



Abb. 1: Ernst Schraetz und Hans Wilhelm Quitzow bei der Erarbeitung ihrer letzten gemeinsamen Veröffentlichung im Jahr 2007

*) Anschrift des Verfassers: W. STENMANS, Josef-Heinrichs-Str. 12, 47839 Krefeld-Hüls

Mit der Wahl von Dr. Hans Wilhelm Quitzow zum Vorsitzenden des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Krefeld im Jahr 1976 wurde dieser Verein wieder aktiv. Ernst Schraetz tritt dem Verein 1977 bei, und mit Dr. Quitzow arbeitet er in den folgenden Jahren sehr eng zusammen. Quitzow und Schraetz veröffentlichen im Jahr 1986 die „Neuen Krefelder Naturpfade“; im Anschluss daran folgen weitere Arbeiten.

Ernst Schraetz pflegt zahlreiche Kontakte zu Naturwissenschaftlern in NRW. Er ist ein in Fachkreisen anerkannter Botaniker in der Tradition von Hans Höppner (Botaniker des Niederrheins) und arbeitet intensiv bei der Floristischen Erfassung des Rheinlandes mit. Weiter ist Ernst Schraetz ein anerkannter Ornithologe in der Tradition des Hülser Lehrers und Ornithologen Theo Schreurs. Er arbeitet bis heute an der Erfassung der Brut- und Gastvögel Krefelds.

Ernst Schraetz führte in den vergangenen 35 Jahren alleine und gemeinsam mit Freunden hunderte von Exkursionen durch die Naturgebiete rund um Krefeld und erreichte dabei tausende von Menschen, denen er die Natur näher brachte. Hierunter waren



Abb. 2: Ernst Schraetz erläutert die Gesteinsammlung auf dem Hülser Berg 2011

neben den Angeboten von VHS und Vereinen viele Wanderungen mit Schulklassen sowie Gruppen, die als Multiplikatoren oder Entscheider verstanden werden können.

Ernst Schraetz suchte stets die Öffentlichkeit bei seiner Arbeit. In den Krefelder Tages- und Wochenzeitungen finden sich dutzende Beiträge mit oder über ihn und mindestens so viele Leserbriefe wurden von ihm verfasst. Sogar ins Fernsehen hat er es geschafft. Der Westdeutsche Rundfunk brachte im Jahr 1998 mit dem Moderator Jean Pütz einen etwa zehnminütigen Beitrag unter dem Titel „Der Ökoheld“, der in Hülse und im Hülser Bruch gedreht wurde.

Ernst Schraetz fördert in Krefeld den praktischen Naturschutz. Er initiierte ab dem Jahr 1978 die Renaturierung des Naturschutzgrabens, eines Hangmoors am Hülser Berg, das heute zum Naturschutzgebiet „Hülser Berg“ gehört. Ferner förderte er den Kauf und die Anpachtung von Flächen am Hölischen Dyk („Odekerkes Lonk“) und Umgebung durch den NABU und er organisierte die Renaturierung dieses Gebietes. Außerdem kümmerte er sich um Kauf und Renaturierung des Gebietes „Herbert Casemir Wald“ im Hülser Bruch und um die Renaturierung des Gebietes „Gustav Becker Heide“ sowie weiterer Flächen wie der so genannten „Kiesigen Kuppe“, heute eine wertvolle Heidefläche auf dem Hülser Berg. Neben seiner Tätigkeit am Schreibtisch arbeitet er bis heute an mindestens zwei Vormittagen in der Woche praktisch im Hülser Bruch und sorgt auf oben genannten Flächen für die notwendige Pflege.

Für seine naturkundliche und naturwissenschaftliche Tätigkeit wurde Ernst Schraetz mehrfach geehrt. Im Jahr 1990 wurde er mit dem Rheinlandtaler des Landschaftsverbandes Rheinland ausgezeichnet. Im Jahr 1991 erhielt er den ersten Umweltschutzpreis der Stadt Krefeld und im Jahr 2007 bekam er als Auszeichnung die Schleiereule der NABU Stiftung „Krefelder Natur- und Kulturlandschaften“ überreicht. Im Jahr 2008 erhielt Ernst Schraetz die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland aus der Hand von Oberbürgermeister Gregor Kathstede. Die Ehrenmitgliedschaft im Naturwissenschaftlichen Verein zu Krefeld wurde von den Vereinsgremien im Jahr 2001 ausgesprochen.

Nicht vergessen werden soll in dieser Darstellung, dass Ernst Schraetz aufgrund seiner Naturschutzaktivitäten oftmals sehr persönlich angegriffen wurde. Auch seine Familie war betroffen und musste dieses miterleben. Insbesondere verdient Anni Schraetz Bewunderung, dass sie die Arbeit Ihres Mannes mitgetragen hat. Gegen alle Widerstände hat Ernst Schraetz seine Meinung und Erkenntnisse vertreten, ohne Rücksichtnahme auf persönliches Wohlergehen.

Seine Freunde und viele Hülser und Krefelder Vereine gratulieren dem Jubilar Ernst Schraetz zum Erreichen des 80. Lebensjahres sehr herzlich und wünschen ihm und natürlich seiner Frau Anni für die Zukunft Gesundheit, Zufriedenheit und weitere Schaffenskraft.

Verzeichnis der Veröffentlichungen und sonstiger wichtiger Arbeiten, gelistet werden 44 Veröffentlichungen, 32 unveröffentlichte Arbeiten und 1 Entwurf

SCHRAETZ, Ernst (1978): Unsere Kopfweiden und ihre Erhaltung. – Hülser Heimatblätter, **25**: 419 – 437; Krefeld-Hüls

SCHRAETZ, Ernst (1979): Praktischer Landschafts- und Naturschutz im Hülser Bruch. – Die Heimat, **50**: 78 – 86; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1981): Praktischer Naturschutz. – Fünf Jahre Bezirksverband Krefeld – Viersen e.V. im Deutschen Bund für Vogelschutz. Die Heimat, **52**: 152 – 157; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1982): Der Einzug der Wildpflanzen in unsere Stadt. – Die Heimat, **53**: 124 – 126; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1983a): Die Geschichte des Hülser Bruchs. – Beiträge zur Naturgeschichte des Krefelder Raumes, Niederrhein. Landeskunde, **8**: 199 – 203; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1983b): Bestandserfassung der Straßenbäume an den Ausfallstraßen Krefelds. – Projektgruppe Umwelt und Energie der CDU Krefeld (unveröff.)

HECKMANN, Gabriele, & SCHERP, Adalbert, & SCHRAETZ, Ernst (1984a): Vorschläge zur Gestaltung des geplanten NSG Egelsberg (unveröff.)

HECKMANN, Gabriele, & SCHERP, Adalbert, & SCHRAETZ, Ernst (1984b): Bestandsaufnahme und Vorschläge zur Biotopverbesserung im Gebiet Flöthbach (unveröff.)

HECKMANN, Gabriele, & SCHERP, Adalbert, & SCHRAETZ, Ernst (1985): Vorschlag zur Ausweisung eines NSG „Orbroicher Bruch“ in Krefeld-Hüls und Kempen-Tönisberg – Pflanzen- und Vogelliste (unveröff.)

SCHRAETZ, Ernst (1985a): Besiedlungsdichte und Bevölkerungsbewegungen bei 53 Singvogelarten des Hülser Bruch- und Hülser Berggebietes von 1934 bis 1963 und von 1983 bis 1985. – Die Heimat, **56**: 155 – 166; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1985b): Vorschläge zur Biotopvernetzung und weitere Vorschläge zum Landschaftsplan Krefeld.- Krefeld-Hüls (unveröff.)

SCHRAETZ, Ernst (1985c): Vorschlag zum Landschaftsplan Krefeld – Anlage von Reitwegen. Krefeld-Hüls (unveröff.)

QUITZOW, Hans Wilhelm & SCHRAETZ, Ernst (1986): Neue Krefelder Naturpfade.- Niederrheinische Landeskunde, **9**: 264 Seiten; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1986a): Das Torfmoor am Hülser Berg einst und jetzt. – Die Heimat, **57**: 164 – 173; Krefeld

SCHRAETZ, Ernst (1986b): Das Schicksal der Ackerwildkräuter in Krefeld. – Deutscher Bund für Vogelschutz/Deutscher Naturschutzverband Bez.-Verb. Krefeld – Viersen e.V. (Hrsg.): Mit der Natur leben – Festschrift Deutscher Bund für Vogelschutz/Deutscher Naturschutzverband Bez.-Verb. Krefeld – Viersen e.V. 1976 – 1986: 100 – 102; Krefeld-Hüls

SCHRAETZ, Ernst (1986c): Die Vögel des Krefelder Raumes. – Deutscher Bund für Vogelschutz/Deutscher Naturschutzverband Bez.-Verb. Krefeld – Viersen e.V. (Hrsg.): Mit der Natur leben – Festschrift Deutscher Bund für Vogelschutz/Deutscher Naturschutzverband Bez.-Verb. Krefeld – Viersen e.V. 1976 – 1986: 125 – 147; Krefeld-Hüls

SCHRAETZ, Ernst (1986d): Das Torfmoor am Hülser Berg einst und jetzt. – Deutscher Bund für Vogelschutz/Deutscher Naturschutzverband Bez.-Verb. Krefeld – Viersen e.V. (Hrsg.): Mit der Natur leben – Festschrift Deutscher Bund für Vogelschutz/Deutscher Naturschutzverband Bez.-Verb. Krefeld – Viersen e.V. 1976 – 1986: 150 – 155; Krefeld-Hüls

- SCHRAETZ, Ernst (1986e): Stellungnahme zur Grünpflege in Krefeld. Im Auftrag der CDU Ratsfraktion Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1987a): Vorschläge zur Renaturierung des Hülser Bruchs – 10 Grundlagenkarten 1:2500, 10 Entwicklungs- und Festsetzungskarten 1:2500, Textliche Entwicklungen und Festsetzungen – Erläuterungen; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1987b): Landschaftsplan Krefeld. – Grundlagen – Literatur: Entscheidungshilfen für Politik, Verwaltung, Naturschutz bei Entwicklungen und Festsetzungen, 48 S.; (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1988a): Die Pflanzenwelt des Henoumontwaldes einst und jetzt – und demnächst? – Die Heimat, **59**: 115 – 124; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1988b): Krefeld-Traar Egelsberg-Grundlagenkarte, Entwicklungs- und Festsetzungskarte 1:2 500, Textliche Darstellungen, Entwicklungen und Festsetzungen. Im Auftrage des Oberstadtdirektors – Planungsamt; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1988c): Anforderungskatalog für die Anlage und Unterhaltung von Golfplätzen. – (unveröff.). Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1988d): Bedenken und Anregungen zum landschaftspflegerischen Begleitplan Golfplatz Krefeld-Traar; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1988e): Vorschläge für Einsparungsmöglichkeiten in den Grünhaushalten der Kommunen und Mittelbereitstellung für die naturnahe Pflege; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1989a): Das „Kamillenfeld“ am Hölischen Dyk. – Hülser Heimatblätter Heft, **36**: 409 – 415; Krefeld-Hüls
- SCHRAETZ, Ernst (1989b): Die Pflanzenwelt rechts und links des Flöthbachs. – Die Heimat, **60**: 81 – 101; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1989c): Das Wiedererscheinen zweier verschollener Wildpflanzen bei Krefeld: *Myosurus minimus* (Mäuseschwänzchen) und *Paris quadrifolia* (Einbeere).- Natur am Niederrhein (N.F.), **4**(2): 44 – 52; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1989d): Festsetzung eines NSG „Hans Höppner-Bruchgarten“ – Vorschlag zum Landschaftsplan Krefeld (unveröffentlicht)
- SCHRAETZ, Ernst (1990): Vorschläge über Verbesserungsmaßnahmen über „Kultur- und naturhistorisch wichtige Örtlichkeiten im Stadtteil Hüls“. – Literatur und Kartenverzeichnis; Krefeld-Hüls (unveröffentlicht)
- ABTS, Ulrich Wilhelm, & HAMACHER, Klaus, & SCHRAETZ, Ernst, & SCHWAN, Heinz & SORG, Martin & STENMANS, Werner (1990): Vorrangflächenkonzept „Carstanjen“. – Erläuterungsbericht zur kartographischen Darstellung der Bewertung aus vegetationskundlicher- und tierökologischer Sicht. – 65 S.; Krefeld (unveröff.)
- Quitow, Hans Wilhelm & SCHRAETZ, Ernst (1990): Die Pflanzenwelt einer Industriebrache am Krefelder Rheinhafen. – Natur am Niederrhein (N.F.), **5**(1): 3 – 14; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1991): Die Niederwälder Krefelds – eine kulturgeschichtliche Betrachtung. Gefährdung – Schutz – Vorschläge zu ihrer Rettung und Wiederherstellung. – KLOSTERMANN, Josef; KRONSBEIN, Stefan & REHBEIN, Hansgeorg (Hrsg.): Natur- und Landschaft am Niederrhein -Naturwissenschaftliche Beiträge-Festschrift zum 80. Geburtstag von Dr. Hans-Wilhelm Quitow. – Niederrheinische Landeskunde – Schriften zur Natur und Geschichte des Niederrheins, Bd. **10**: 149 – 195; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1992a): Die Dyks im Hülser Bruch-eine kulturhistorische Landschaft. – Hülser Heimatblätter, **39**: 611 – 620; Krefeld-Hüls
- SCHRAETZ, Ernst (1992b): Das Hülser Bruch einst und jetzt und demnächst? – Natur Spiegel, **15**(2): 5 – 7; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1992c): Verlustbilanzen von Arten und Lebensräumen in Krefeld. – Natur Spiegel, **15**(2): 11 – 12; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1992d): NABU-Erfolg im Hülser Bruch – Erwerb der „Geologenwiese“. – Natur Spiegel, **15**(4): 19; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1992e): Anforderungskatalog für einen Grünordnungsplan (GOP) Krefeld. – Krefeld (unveröff.)

- SCHRAETZ, Ernst (1992f): Ein alter Dyk im Hülser Bruch mit seinen benachbarten Fluren. – *Die Heimat*, **63**: 127 – 129; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1993a): Das Torfmoor am Hülser Berg. – *Natur am Niederrhein (N.F.)*, **8**(1): 32 – 44; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1993b): Der Bachstelzendyk im Hülser Bruch – Seine heutige Pflanzen- und Vogelwelt und die seiner benachbarten Fluren. – *Die Heimat*, **64**: 115 – 128; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1994a): Vorschläge zum Biotopmanagementplan Hülser Bruch/ Hülser Berg – Grundlagen- und Entwicklungskarte 1:2 500, Textliche Darstellungen, Erläuterungen und Festsetzungen; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1994b): Oberflächengewässer im Hülser Bruch – Grundlagen und Entwicklungen, 97 S. mit Karten; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1995a): Grabenunterhaltung und -stau (Gewässer II. Ordnung) im Landschaftsschutzgebiet Hülser Bruch im Norden der Stadt Krefeld. – Eine Chronologie von unendlicher Traurigkeit; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1995b): Bedenken und Anregungen zum Biotopmanagementplan Hülser Bruch/Hülser Berg; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1995c): Das Orbroicher Bruch im Norden Krefelds – Eine botanische Vergleichserfassung von 8 ausgewählten Flächen aus den Jahren 1983-1987 und 1992 – 1993. – *Natur am Niederrhein (N.F.)*, **10**(2): 49 – 61; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1995d): Eine Pflanzenliste von 1887 vom Hülser Bruch im Norden Krefelds. – Erarbeitet vom Krefelder Apotheker Baumeister mit Anmerkungen von Höppner und heutigen Erkenntnissen; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (1996a): „Die Königin der Nacht“ im Jahr der Nachtigall im Hülser Bruch. – *der Niederrhein*, **63**(3): 142 – 149; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1996b): Hans Höppner, der Botaniker des Niederrheins und seine Bedeutung für den Naturschutz im Schwalm-Nette-Gebiet. – *Natur am Niederrhein (N.F.)*, **11**(1/2): 95 – 103; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1996c): 20 Jahre Naturschutz. Chronik des NABU. – *Natur Spiegel*, **24**(4): 5 – 13; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1996d): Erinnerungen an das Hülser Bruch. – KURZE, Karl-Heinz (Hrsg.): *Unter die Haut – Zeugnisse über Umweltschäden 1996*: 21 – 24; Aachen
- SCHRAETZ, Ernst (1996e): Der „Theo-Schreurs-Busch“ im Hülser Bruch – Zum Gedenken an den Vogelkundler Theo Schreurs. – *Die Heimat*, **67**: 128 – 134; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1997a): Das Schicksal der Orchideen in Krefeld. – *Natur Spiegel*, **27**(3): 13 – 14; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1997b): Kriegsende und Neuanfang 1945 bis 1948 – Erinnerungen. – *Die Heimat*, **68**: 61 – 70; Krefeld
- QUITZOW, Hans Wilhem & SCHRAETZ, Ernst (1999): 100 Jahre Krefelder Stadtwald. Entstehung, Entwicklung, naturkundliche Bestandsaufnahme. – *Die Heimat*, **70**: 13 – 33; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (1999): Kriegsende 1945 und Neuanfang bis zur Währungsreform 1948. – Katholische Arbeiterbewegung (KAB) St. Cyriacus Gottfried Porstner (Hrsg.): *Erlebte Geschichte(n)*: 61 – 85; Krefeld-Hüls
- SCHRAETZ, Ernst (2000): 11 neue Artenschutzgewässer im Hülser Bruch – Eine Bestandserfassung ausgewählter Pflanzen- und Tierarten, im Auftrag der Stadt Krefeld; Krefeld (unveröff.)
- ABTS, Ulrich W. & SCHRAETZ, Ernst (2000): Artenliste der Farn- und Blütenpflanzen des NSG Mörken (1987 – 2000). – 5 S.; Krefeld (unveröff.)
- QUITZOW, Hans Wilhem & SCHRAETZ, Ernst (2000): Tier- und Pflanzenwelt im Krefelder Stadtwald. – *Natur am Niederrhein (N.F.)*, **15**(2): 4 – 40; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2001a): 9 Artenschutzgewässer im Latumer Bruch – Eine Bestandserfassung ausgewählter Pflanzen- und Tierarten (im Auftrag der Stadt Krefeld); Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (2001b): Die Amphibien im Wasserkwerk 5 „In der Elt“ in Krefeld- Linn. – *die Heimat*, **72**: 154 – 160; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2001c): Die Vögel der Kempener Platte; Krefeld (unveröff.)

- SCHRAETZ, Ernst (2001d): Neu- und Wiederfunde von Farn- und Blütenpflanzen in Krefeld von 1995 bis 2000; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (2001e): Eine Pflanzenliste vom Greifenhorstpark in Krefeld-Linn; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (2002a): Die Vogelwelt im Wasserkwerk „In der Elt“ in Krefeld-Linn im Jahr 2001. – der Niederrhein, **69**(4): 208 – 217; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2002b): Neun Artenschutzgewässer im Latumer Bruch – Eine Bestandserfassung ausgewählter Pflanzen- und Tierarten. – Natur am Niederrhein (N.F.), **17**(2): 51 – 82; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2002c): Die Vögel des Orbroicher Bruches. – 20 S.; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (2002d): Die Vögel rechts und links des Flöthbachs. – 15 S.; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (2003a): Eine Pflanzenliste vom Greifenhorstpark in Krefeld-Linn. – der Niederrhein, **70**(1): 43 – 51; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst & STENMANS, Werner (2003): Kinderlandverschickung in Krefeld. – 240 S.; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2004): Beweidungen im Hülser Bruch durch alte Haustierrassen. – Jahresbericht 2004 KAB-Hüls: 34; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2005): Brutvogelkartierung im geplanten NSG Niepkuhlen 2005. – 35 S.; Krefeld (unveröff.)
- SCHRAETZ, Ernst (2006): Beweidung im Hülser Bruch durch alte Haustierrassen. – Naturspiegel, **61**: 18; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2007): Der Heilmannshof und sein Landschaftspark in Krefeld-Traar – Ein kultur- und naturhistorischer Rückblick und eine naturkundliche Bestandsaufnahme ausgewählter Arten; Krefeld (unveröff.)
- QUITZOW, Hans Wilhelm & SCHRAETZ, Ernst (2008): Natur und Landschaft im Bereich der Schaephuy-sener Endmoräne. – HABRICH, Wulf; KLOSTERMANN, Josef & KRONSBELN, Stefan (Hrsg.): Krefeld und der Niederrhein – Festschrift 150 Jahre Naturwissenschaftlicher Verein zu Krefeld e.V. – zugleich: Natur am Niederrhein (N.F.), **23**: 135 – 146; Krefeld
- SCHRAETZ, Ernst (2011): Meine Erstkommunion im Kriegsjahr 1941. – Hülser Heimatblätter, **58**: 638 – 650; Krefeld-Hüls
- MELLEN, Werner; SCHRAETZ, Ernst & STENMANS, Werner (2012): Hüls – Hülser Bruch – Hülser Berg. Eine Bibliographie. – im Druck